



## Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

**Oktober 2004**

**Pressedokumentation**

**8. November 2004**

## Impressum

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“  
erscheint monatlich in deutscher, französischer  
und italienischer Sprache

## Herausgeber:

Staatssekretariat für Wirtschaft  
Secrétariat d'Etat à l'économie  
Segretariato di Stato dell'economia  
State Secretariat for Economic Affairs

**seco**

## Abonnemente und Auskünfte:

Staatssekretariat für Wirtschaft (seco)  
Arbeitsmarkt und Arbeitslosenversicherung  
Arbeitsmarktstatistik  
Effingerstrasse 31 - 35  
CH-3003 Bern

Tel. ++41 31 322 28 92 / ++41 31 322 28 64

Fax ++41 31 322 27 71

## Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

## Internetadresse:

<http://ams.avam.ch>

**Arbeitsmarktstatistik**  
Hier die Werte für Juni 2004

*(Bitte führen Sie Ihre Cursor über die einzelnen Faktoren. Die entsprechenden Werte werden dann in den entsprechenden Kästchen angezeigt)*

Das sind die Werte für:

Arbeitslosenquote:	13,7	+0,1
Registrierte Arbeitslose:	144 831	+873
Registrierte Stellensuchende:	212 588	+2 088
Gesamte offene Stellen:	97 957	+24

URL: <http://www.seco.edb.ch>, © copyright 1998 by seco, [info@seco.edb.ch](mailto:info@seco.edb.ch)

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>Arbeitslosigkeit, Aussteuerungen, Kurzarbeit</b>	
	Kurzübersicht.....	4
<b>2</b>	<b>Tabellen</b>	
1a	Registrierte Arbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter, Erwerbsstatus, Dauer der Arbeitslosigkeit und Erwerbssituation.....	6
1b	Arbeitslosenquote nach Regionen, Geschlecht, Nationalität und Alter.....	7
2a	Registrierte Arbeitslose nach Kantonen.....	8
2b	Arbeitslosenquote nach Kantonen.....	9
2c	Registrierte Stellensuchende nach Kantonen.....	10
3	Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen.....	15
4	Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen.....	16
5	Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen.....	17
6	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
7	Langzeitarbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter und ausgewählten Berufsgruppen.....	19
8	Gemeldete offene Stellen.....	20
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden.....	21
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Kantonen.....	22
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Wirtschaftszweigen.....	23
	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	24
<b>3</b>	<b>Grafiken</b>	
	Registrierte Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Dauerstufen.....	7
	Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden.....	12
	Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose, 1995 - 2004.....	13
	Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen, 1995 - 2004.....	13
	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Schweizerkarte.....	14
	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Balkengrafik.....	14
	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
	Kurzarbeit: Ausgefallene Arbeitsstunden.....	21
	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	24
<b>4</b>	<b>Erläuterungen</b> .....	25

### **Arbeitslosigkeit im Oktober 2004**

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariates für Wirtschaft (seco) waren Ende Oktober 2004 147'911 Arbeitslose eingeschrieben, 1'570 mehr als im Vormonat. Die **Arbeitslosenquote** verharrte bei 3,7% im Berichtsmonat. Es wurden insgesamt 215'504 **Stellensuchende** registriert, 1'771 mehr als im Vormonat.

### **Gemeldete offene Stellen im Oktober 2004**

Die Zahl der gemeldeten **offenen Stellen** verringerte sich um 432 auf 7'264 Stellen.

### **Kurzarbeit im September 2004**

Im September 2004 waren 1'895 Personen von Kurzarbeit betroffen, 704 Personen mehr (+59,1%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe erhöhte sich um 16 Einheiten (+9,2%) auf 189. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 39'794 (+58,7%) auf 107'555 Stunden zu. In der entsprechenden Vorjahresperiode (September 2003) waren 484'900 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 7'973 Personen in 669 Betrieben verteilt hatten.

### **2'965 Aussteuerungen im August 2004**

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats August 2004 ausgeschöpft hatten, auf 2'965 Personen. Davon waren Ende Oktober 2004 noch 872 Personen (29%) bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet und damit weiterhin statistisch erfasst. 461 Personen (16%) hatten inzwischen eine neue Stelle gefunden. Bei den übrigen, nicht mehr eingeschriebenen 1'632 Ausgesteuerten (55%) können verschiedene Situationen eingetreten sein: Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit, Rückzug vom Arbeitsmarkt bzw. Verzicht auf Erwerbstätigkeit, Beginn oder Fortsetzung einer Ausbildung, Abreise ins Ausland, Fortsetzung der Stellensuche, ohne die Dienstleistungen der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren zu beanspruchen.

#### **Für statistische Detailinformationen:**

Clito Roffler, Arbeitsmarktstatistik, ++41 31/322 28 64

Walter Weber, Arbeitsmarktstatistik, ++41 31/322 28 92

## Tabellen und Grafiken

**Tabelle 1a: Registrierte Arbeitslose**

Jahresdurchschn.		August 2004	Sept. 2004		Oktober 2004					
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge 1)	
					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
100504	145687	145923	146341	<b>Total</b>	<b>147911</b>	100.0	1570	1.1	28861	27291
...	...	154658	153860	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>151874</b>	...	-1986	-1.3	...	...
				<b>Nach Regionen:</b>						
63301	95917	93422	93383	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>93550</b>	63.2	167	0.2	18766	18589
37203	49770	52501	52958	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>54361</b>	36.8	1403	2.6	10095	8702
				<b>Nach Geschlecht:</b>						
44644	64036	69605	70079	<b>Frauen</b>	<b>70410</b>	47.6	331	0.5	13299	12973
55861	81651	76318	76262	<b>Männer</b>	<b>77501</b>	52.4	1239	1.6	15562	14318
				<b>Nach Nationalität:</b>						
56295	84347	88027	87804	<b>Schweizer</b>	<b>87485</b>	59.1	-319	-0.4	16705	17106
44209	61340	57896	58537	<b>Ausländer</b>	<b>60426</b>	40.9	1889	3.2	12156	10185
				<b>Nach Alter:</b>						
16426	26132	29286	29757	<b>15-24 Jahre</b>	<b>29171</b>	19.7	-586	-2.0	7275	7547
64739	92411	88121	88137	<b>25-49 Jahre</b>	<b>89711</b>	60.7	1574	1.8	17577	16126
19338	27143	28516	28447	<b>50 und mehr</b>	<b>29029</b>	19.6	582	2.0	4009	3618
				<b>Nach Erwerbsstatus:</b>						
84068	122508	120993	121227	<b>Ganzarbeitslose</b>	<b>122871</b>	83.1	1644	1.4	24920	23175
16436	23179	24930	25114	<b>Teilweise Arbeitslose</b>	<b>25040</b>	16.9	-74	-0.3	3941	4116
				<b>Nach bisheriger Dauer:</b>						
65872	85405	77639	80209	<b>1-6 Monate</b>	<b>82953</b>	56.1	2744	3.4	...	...
22085	37082	37948	35814	<b>7-12 Monate</b>	<b>34802</b>	23.5	-1012	-2.8	...	...
12548	23200	30336	30318	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>30156</b>	20.4	-162	-0.5	...	...
				<b>Nach Erwerbssituation:</b>						
87397	127822	126974	126945	<b>Vorher erwerbstätig</b>	<b>128161</b>	86.6	1216	1.0	...	...
3500	5066	6904	6765	<b>Erstmals auf Stellensuche</b>	<b>6557</b>	4.4	-208	-3.1	...	...
3246	3851	3591	3460	<b>Wiedereintritt ins Erwerbsl.</b>	<b>3455</b>	2.3	-5	-0.1	...	...
6361	8948	8454	9171	<b>Umschulung/Weiterbildung</b>	<b>9738</b>	6.6	567	6.2	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

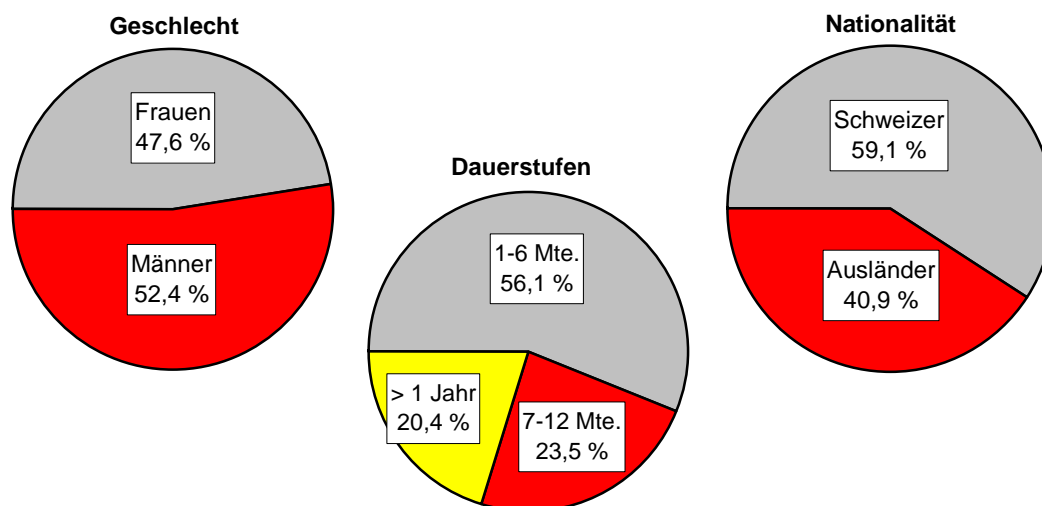
1) Die hier ausgewiesenen Kenngrössen *Zugänge* und *Abgänge* sind neu auf der Basis ‚arbeitslos‘ und nicht mehr ‚stellensuchend‘ (arbeitslos und nichtarbeitslos) berechnet. Definition Zugänge/Abgänge: vgl. S. 25.

**Tabelle 1b: Arbeitslosenquote**

Jahresdurchschnitt		August 2004	September 2004		Oktober 2004	
2002	2003				Quote	Veränderungen zum Vormonat in Prozent- punkten
2.5	3.7	3.7	3.7	<b>Total</b>	<b>3.7</b>	-
...	...	3.9	3.9	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>3.8</b>	-0.1
2.2	3.4	3.3	3.3	<b>Nach Regionen:</b>		
3.4	4.6	4.8	4.9	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>3.3</b>	-
				<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>5.0</b>	0.1
				<b>Nach Geschlecht:</b>		
2.6	3.7	4.0	4.0	<b>Frauen</b>	<b>4.0</b>	-
2.5	3.7	3.5	3.5	<b>Männer</b>	<b>3.5</b>	-
				<b>Nach Nationalität:</b>		
1.8	2.8	2.9	2.9	<b>Schweizer</b>	<b>2.9</b>	-
5.0	6.9	6.5	6.6	<b>Ausländer</b>	<b>6.8</b>	0.2
				<b>Nach Alter:</b>		
3.0	4.7	5.3	5.4	<b>15-24 Jahre</b>	<b>5.3</b>	-0.1
2.7	3.8	3.7	3.7	<b>25-49 Jahre</b>	<b>3.7</b>	-
2.0	2.8	2.9	2.9	<b>50 und mehr</b>	<b>3.0</b>	0.1

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen  
Oktober 2004**



**Tabelle 2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen**

Jahresdurchschnitt		August 2004	Sept. 2004		Oktober 2004					
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
Bestände										
100504	145687	145923	146341	<b>Total</b>	<b>147911</b>	100.0	1570	1.1	28861	27291
21596	32574	30482	30433	<b>Zürich</b>	<b>30265</b>	20.5	-168	-0.6	5224	5402
9163	14860	13762	14097	<b>Bern</b>	<b>14503</b>	9.8	406	2.9	3579	3176
3780	5882	5877	5710	<b>Luzern</b>	<b>5681</b>	3.8	-29	-0.5	1118	1142
124	188	182	181	<b>Uri</b>	<b>223</b>	0.2	42	23.2	90	46
878	1491	1599	1635	<b>Schwyz</b>	<b>1666</b>	1.1	31	1.9	378	346
168	275	256	275	<b>Obwalden</b>	<b>275</b>	0.2	-	-	82	81
231	399	387	379	<b>Nidwalden</b>	<b>410</b>	0.3	31	8.2	128	97
320	482	446	469	<b>Glarus</b>	<b>448</b>	0.3	-21	-4.5	118	138
1537	2094	1952	1922	<b>Zug</b>	<b>1885</b>	1.3	-37	-1.9	308	350
2256	3491	3532	3499	<b>Freiburg</b>	<b>3608</b>	2.4	109	3.1	999	902
3069	4414	4648	4506	<b>Solothurn</b>	<b>4333</b>	2.9	-173	-3.8	963	1128
2935	4166	4394	4387	<b>Basel-Stadt</b>	<b>4244</b>	2.9	-143	-3.3	663	808
2663	4082	4538	4521	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>4486</b>	3.0	-35	-0.8	886	917
910	1216	1228	1215	<b>Schaffhausen</b>	<b>1234</b>	0.8	19	1.6	268	244
444	604	635	622	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>622</b>	0.4	-	-	87	84
61	105	109	102	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>98</b>	0.1	-4	-3.9	19	22
5084	7270	7246	7197	<b>St. Gallen</b>	<b>7111</b>	4.8	-86	-1.2	1350	1439
1387	1990	1812	1837	<b>Graubünden</b>	<b>2126</b>	1.4	289	15.7	780	483
6507	10192	10145	10131	<b>Aargau</b>	<b>10123</b>	6.8	-8	-0.1	1967	1980
2445	3633	3724	3764	<b>Thurgau</b>	<b>3817</b>	2.6	53	1.4	758	706
5136	6309	6196	6316	<b>Tessin</b>	<b>6818</b>	4.6	502	7.9	1639	1139
11008	15468	17562	17497	<b>Waadt</b>	<b>17613</b>	11.9	116	0.7	2792	2680
3559	4722	4305	4609	<b>Wallis</b>	<b>5132</b>	3.5	523	11.3	1655	1137
2807	3820	3719	3697	<b>Neuenburg</b>	<b>3634</b>	2.5	-63	-1.7	666	722
11216	14307	15666	15816	<b>Genf</b>	<b>16095</b>	10.9	279	1.8	2111	1828
1222	1653	1521	1524	<b>Jura</b>	<b>1461</b>	1.0	-63	-4.1	233	294

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.



Tabelle 2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		August 2004	September 2004		Oktober 2004	
2002	2003				Quote	Veränderungen zum Vormonat in Prozent- punkten
2.5	3.7	3.7	3.7	<b>Total</b>	<b>3.7</b>	-
3.0	4.5	4.2	4.2	<b>Zürich</b>	<b>4.2</b>	-
1.8	2.8	2.6	2.7	<b>Bern</b>	<b>2.8</b>	0.1
2.0	3.1	3.1	3.0	<b>Luzern</b>	<b>3.0</b>	-
0.7	1.1	1.0	1.0	<b>Uri</b>	<b>1.3</b>	0.3
1.2	2.1	2.2	2.3	<b>Schwyz</b>	<b>2.3</b>	-
1.0	1.6	1.5	1.6	<b>Obwalden</b>	<b>1.6</b>	-
1.1	1.9	1.8	1.8	<b>Nidwalden</b>	<b>2.0</b>	0.2
1.6	2.3	2.2	2.3	<b>Glarus</b>	<b>2.2</b>	-0.1
2.7	3.6	3.4	3.3	<b>Zug</b>	<b>3.3</b>	-
1.8	2.7	2.8	2.8	<b>Freiburg</b>	<b>2.8</b>	-
2.3	3.3	3.5	3.4	<b>Solothurn</b>	<b>3.3</b>	-0.1
3.0	4.3	4.5	4.5	<b>Basel-Stadt</b>	<b>4.3</b>	-0.2
1.9	2.9	3.3	3.3	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>3.2</b>	-0.1
2.3	3.1	3.1	3.1	<b>Schaffhausen</b>	<b>3.2</b>	0.1
1.6	2.1	2.2	2.2	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>2.2</b>	-
0.8	1.4	1.5	1.4	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>1.3</b>	-0.1
2.1	3.0	3.0	3.0	<b>St. Gallen</b>	<b>2.9</b>	-0.1
1.4	2.0	1.8	1.8	<b>Graubünden</b>	<b>2.1</b>	0.3
2.1	3.3	3.3	3.3	<b>Aargau</b>	<b>3.3</b>	-
2.0	2.9	3.0	3.0	<b>Thurgau</b>	<b>3.1</b>	0.1
3.5	4.2	4.2	4.3	<b>Tessin</b>	<b>4.6</b>	0.3
3.3	4.6	5.3	5.3	<b>Waadt</b>	<b>5.3</b>	-
2.6	3.4	3.1	3.3	<b>Wallis</b>	<b>3.7</b>	0.4
3.3	4.4	4.3	4.3	<b>Neuenburg</b>	<b>4.2</b>	-0.1
5.1	6.5	7.1	7.2	<b>Genf</b>	<b>7.3</b>	0.1
3.6	4.8	4.5	4.5	<b>Jura</b>	<b>4.3</b>	-0.2

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Tabelle 2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen**

Jahresdurchschn.		August 2004	Sept. 2004		Oktober 2004			
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)
149609	206491	212785	213733	<b>Total</b>	<b>215504</b>	100.0	1771	0.8
28879	42019	41247	41026	<b>Zürich</b>	<b>40697</b>	18.9	-329	-0.8
14319	21512	21172	21559	<b>Bern</b>	<b>22007</b>	10.2	448	2.1
5341	8217	8436	8371	<b>Luzern</b>	<b>8351</b>	3.9	-20	-0.2
294	370	368	373	<b>Uri</b>	<b>413</b>	0.2	40	10.7
1609	2525	2572	2627	<b>Schwyz</b>	<b>2688</b>	1.2	61	2.3
361	514	508	544	<b>Obwalden</b>	<b>536</b>	0.2	-8	-1.5
467	728	720	726	<b>Nidwalden</b>	<b>742</b>	0.3	16	2.2
668	969	982	1001	<b>Glarus</b>	<b>1023</b>	0.5	22	2.2
1958	2738	2726	2758	<b>Zug</b>	<b>2749</b>	1.3	-9	-0.3
4707	6088	5954	5989	<b>Freiburg</b>	<b>6119</b>	2.8	130	2.2
5351	7074	7213	7113	<b>Solothurn</b>	<b>6911</b>	3.2	-202	-2.8
4429	6092	6400	6467	<b>Basel-Stadt</b>	<b>6337</b>	2.9	-130	-2.0
3824	5531	6316	6299	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>6334</b>	2.9	35	0.6
1733	2292	2261	2240	<b>Schaffhausen</b>	<b>2269</b>	1.1	29	1.3
622	850	863	863	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>858</b>	0.4	-5	-0.6
87	145	165	159	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>161</b>	0.1	2	1.3
7995	11381	11723	11718	<b>St. Gallen</b>	<b>11740</b>	5.4	22	0.2
2436	3232	3034	3133	<b>Graubünden</b>	<b>3463</b>	1.6	330	10.5
10155	14221	14962	14913	<b>Aargau</b>	<b>14932</b>	6.9	19	0.1
3682	5302	5643	5727	<b>Thurgau</b>	<b>5748</b>	2.7	21	0.4
7575	9069	9117	9277	<b>Tessin</b>	<b>9714</b>	4.5	437	4.7
15538	20612	23364	23377	<b>Waadt</b>	<b>23475</b>	10.9	98	0.4
6450	7990	7340	7687	<b>Wallis</b>	<b>8286</b>	3.8	599	7.8
3863	5314	5476	5454	<b>Neuenburg</b>	<b>5419</b>	2.5	-35	-0.6
15585	19414	21920	22014	<b>Genf</b>	<b>22255</b>	10.3	241	1.1
1683	2294	2303	2318	<b>Jura</b>	<b>2277</b>	1.1	-41	-1.8

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Oktober  
2004

## Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)

Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	<b>10881</b>	175	1.6	<b>3098</b>	147	5.0	<b>34428</b>	-432	-1.2	<b>19186</b>	311	1.6
ZH	<b>1548</b>	54	3.6	<b>379</b>	-6	-1.6	<b>6037</b>	-161	-2.6	<b>2468</b>	-48	-1.9
BE	<b>1427</b>	4	0.3	<b>572</b>	50	9.6	<b>3884</b>	-27	-0.7	<b>1621</b>	15	0.9
LU	<b>396</b>	12	3.1	<b>101</b>	-6	-5.6	<b>1258</b>	-1	-0.1	<b>915</b>	4	0.4
UR	<b>61</b>	8	15.1	...	-1	-33.3	<b>92</b>	-9	-8.9	<b>35</b>	-	-
SZ	<b>247</b>	6	2.5	<b>34</b>	2	6.3	<b>395</b>	-5	-1.3	<b>346</b>	27	8.5
OW	<b>39</b>	9	30.0	<b>20</b>	5	33.3	<b>52</b>	-	-	<b>150</b>	-22	-12.8
NW	<b>41</b>	-2	-4.7	<b>28</b>	3	12.0	<b>72</b>	-	-	<b>191</b>	-16	-7.7
GL	<b>104</b>	10	10.6	<b>58</b>	2	3.6	<b>175</b>	5	2.9	<b>238</b>	26	12.3
ZG	<b>191</b>	-	-	...	-	-	<b>438</b>	10	2.3	<b>232</b>	18	8.4
FR	<b>590</b>	-2	-0.3	<b>99</b>	3	3.1	<b>1171</b>	19	1.6	<b>651</b>	1	0.2
SO	<b>552</b>	8	1.5	<b>67</b>	8	13.6	<b>1511</b>	-18	-1.2	<b>448</b>	-27	-5.7
BS	<b>363</b>	15	4.3	<b>246</b>	-26	-9.6	<b>1015</b>	3	0.3	<b>469</b>	21	4.7
BL	<b>289</b>	26	9.9	<b>253</b>	49	24.0	<b>1141</b>	-6	-0.5	<b>165</b>	1	0.6
SH	<b>158</b>	-3	-1.9	<b>11</b>	2	22.2	<b>486</b>	-40	-7.6	<b>380</b>	51	15.5
AR	<b>35</b>	-4	-10.3	...	-1	-50.0	<b>158</b>	-2	-1.3	<b>42</b>	2	5.0
AI	<b>6</b>	2	50.0	<b>5</b>	-1	-16.7	<b>46</b>	5	12.2	<b>6</b>	-	-
SG	<b>1005</b>	33	3.4	<b>152</b>	11	7.8	<b>2031</b>	-47	-2.3	<b>1441</b>	111	8.3
GR	<b>309</b>	13	4.4	<b>30</b>	2	7.1	<b>578</b>	2	0.3	<b>420</b>	24	6.1
AG	<b>652</b>	-8	-1.2	<b>142</b>	3	2.2	<b>3042</b>	-15	-0.5	<b>973</b>	47	5.1
TG	<b>506</b>	4	0.8	<b>129</b>	-4	-3.0	<b>1119</b>	-44	-3.8	<b>177</b>	12	7.3
TI	<b>279</b>	-15	-5.1	<b>122</b>	-3	-2.4	<b>1756</b>	-43	-2.4	<b>739</b>	-4	-0.5
VD	<b>1155</b>	-6	-0.5	<b>210</b>	24	12.9	<b>3079</b>	-3	-0.1	<b>1418</b>	-33	-2.3
VS	<b>443</b>	22	5.2	<b>75</b>	20	36.4	<b>1880</b>	-19	-1.0	<b>756</b>	53	7.5
NE	<b>239</b>	-14	-5.5	<b>62</b>	7	12.7	<b>804</b>	5	0.6	<b>680</b>	30	4.6
GE	<b>197</b>	5	2.6	<b>268</b>	3	1.1	<b>1871</b>	-51	-2.7	<b>3824</b>	5	0.1
JU	<b>49</b>	-2	-3.9	<b>29</b>	1	3.6	<b>337</b>	10	3.1	<b>401</b>	13	3.4

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

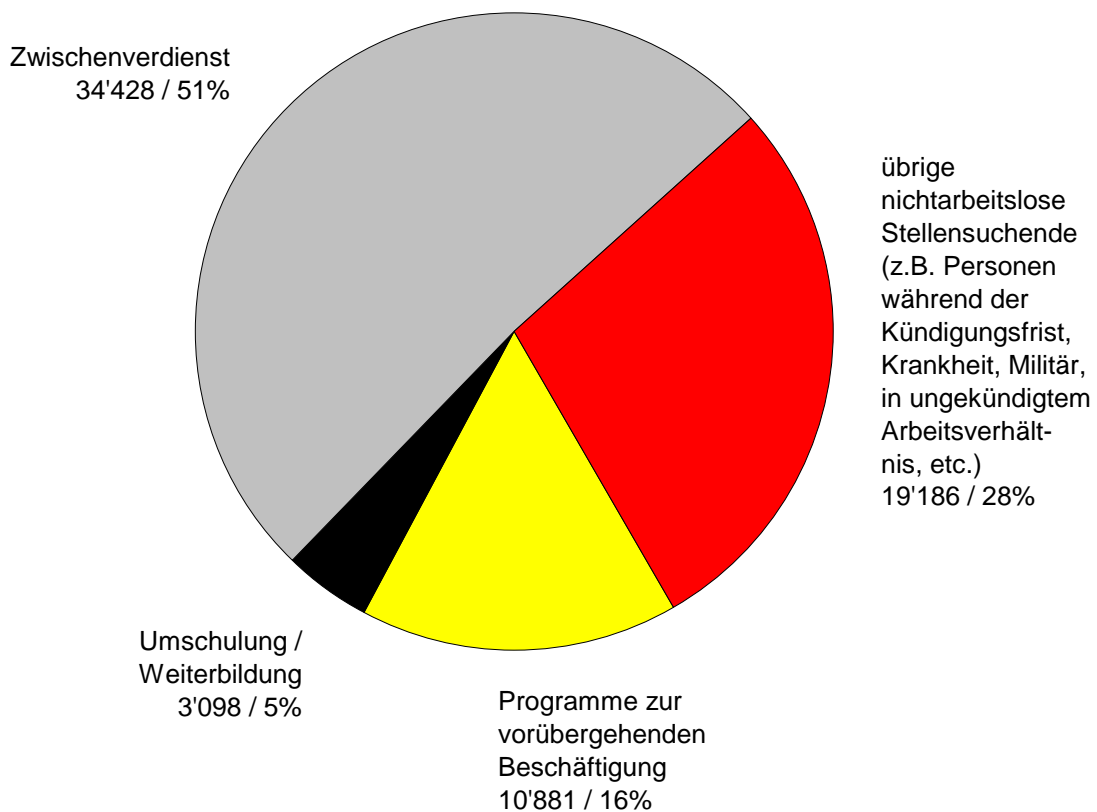
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

## Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

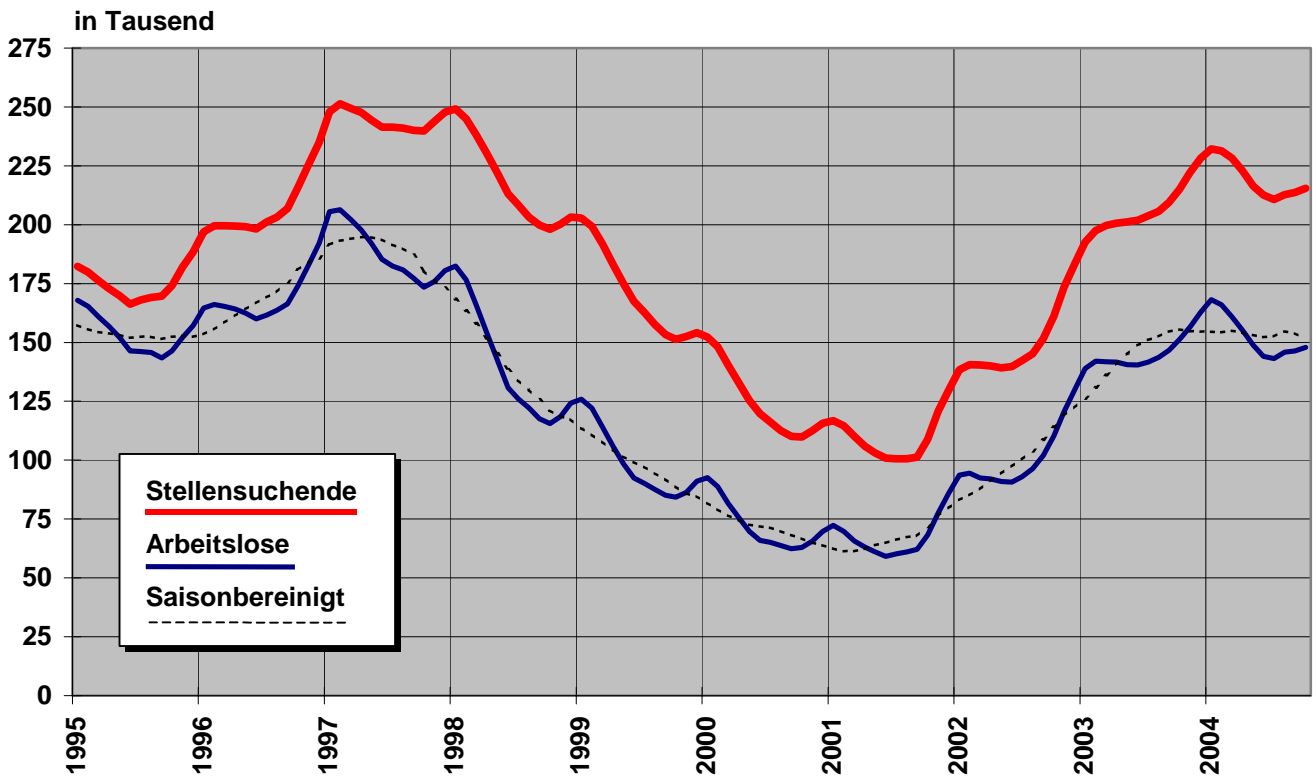
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

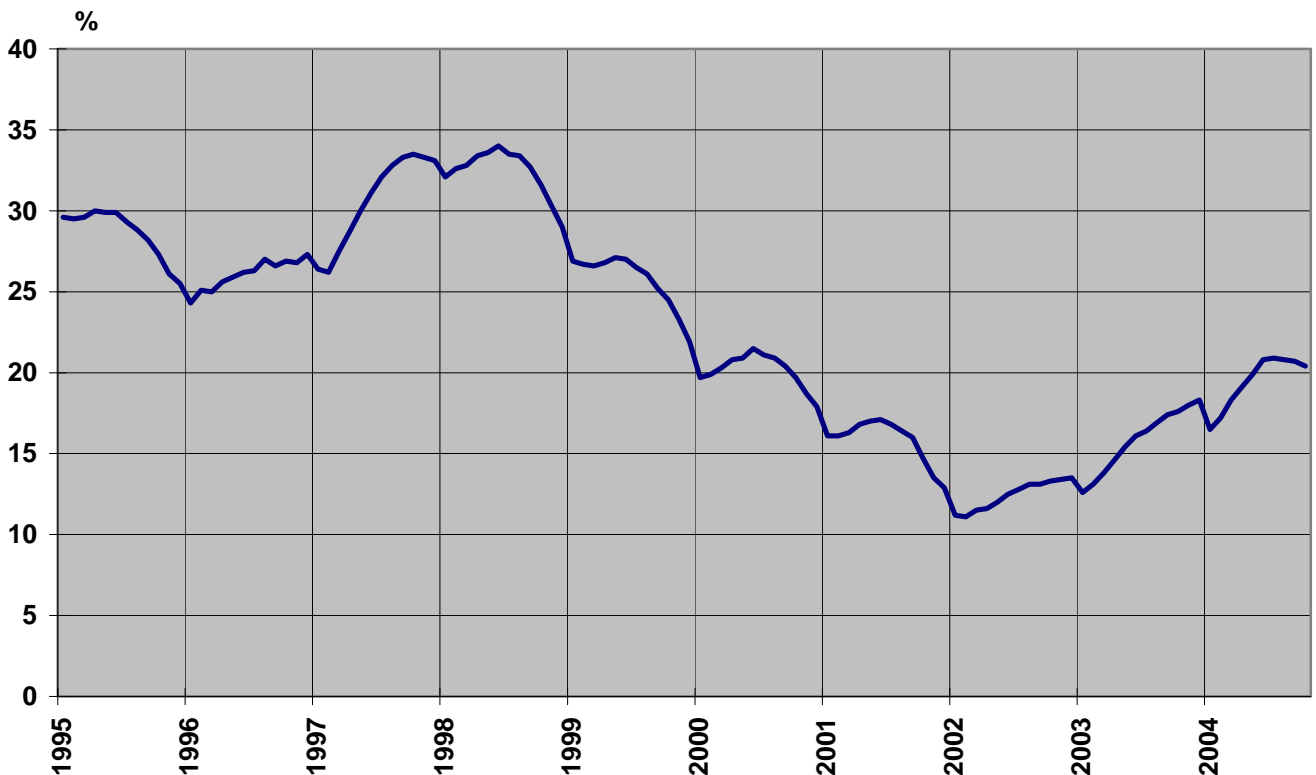
### Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total: 67'593) Oktober 2004



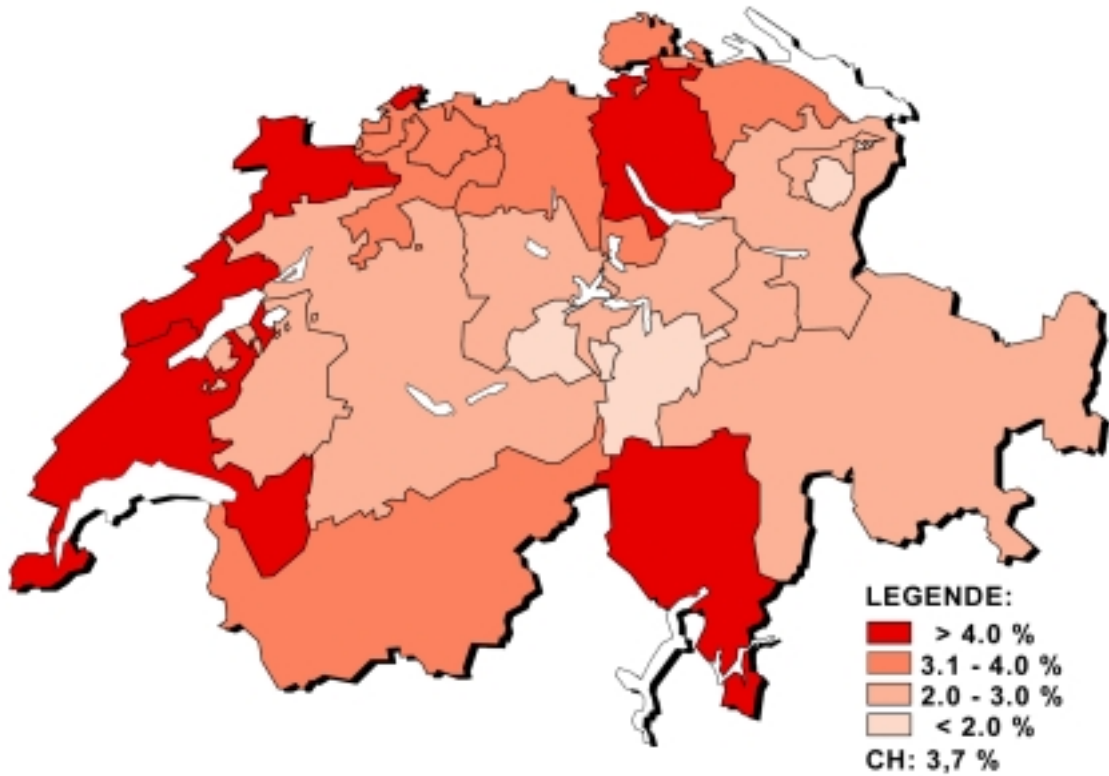
## Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



## Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



### Arbeitslosenquote nach Kantonen, Oktober 2004



### Arbeitslosenquote nach Kantonen, Oktober 2004

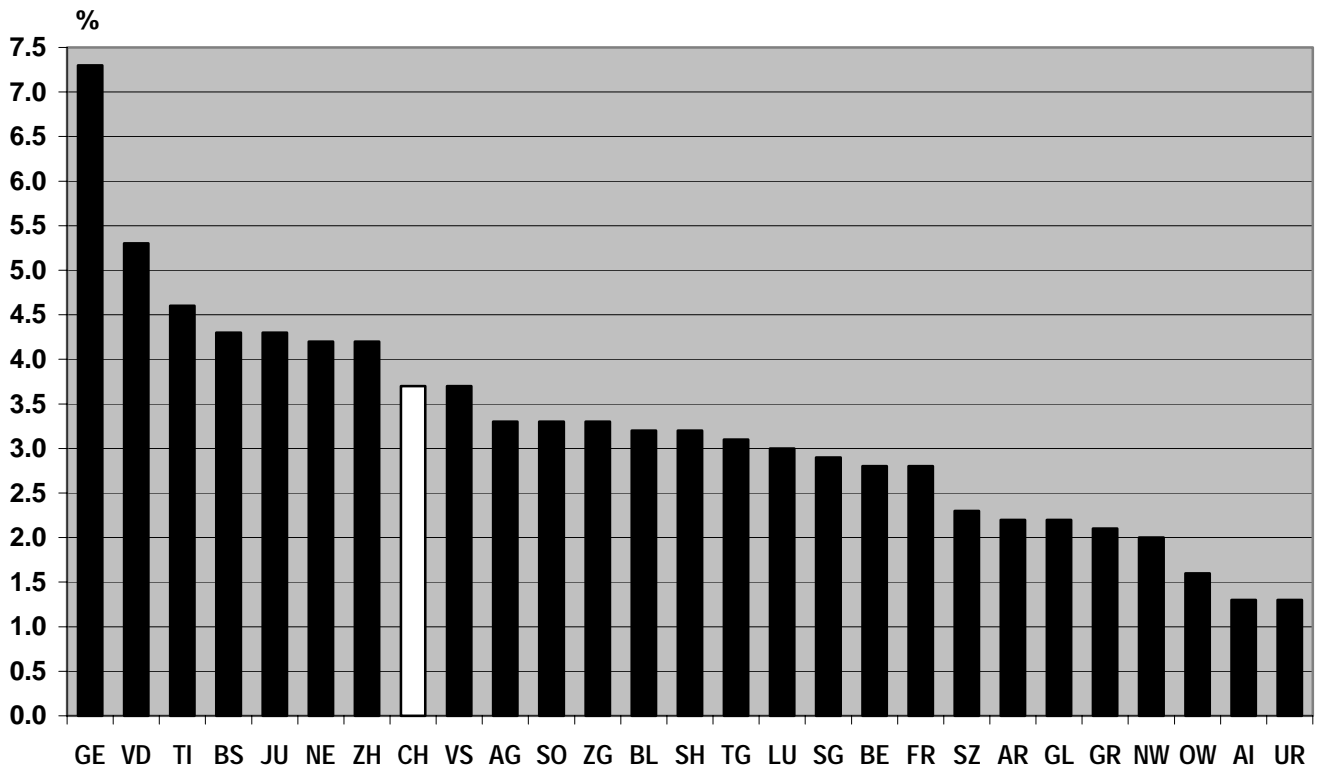


Tabelle 3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt		August	Sept.			Oktober					
2002	2003	2004	2004			Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
						Anzahl	AL- quote 2)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
Bestände											
100504	145687	145923	146341	<b>Total</b>		<b>147911</b>	3.7	1570	1.1	28861	27291
903	1340	1201	1199	A, B	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft)	<b>1317</b>	1.0	118	9.8	382	259
22944	33450	29589	29331	C-F	Sektor 2 (Industrie)	<b>29318</b>	3.5	-13	-0.0	5584	5608
66742	97868	98582	99065	G-P	Sektor 3 (Dienstleistungen)	<b>100331</b>	4.4	1266	1.3	19395	18142
903	1340	1201	1199	A, B	Land- und Forstwirtschaft	<b>1317</b>	1.0	118	9.8	382	259
36	57	60	51	C	Bergbau, Steine und Erden	<b>55</b>	1.3	4	7.8	15	11
1091	1594	1538	1536	DA	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	<b>1543</b>	3.0	7	0.5	281	273
1011	1359	1383	1357	DB	Textilien und Bekleidung	<b>1328</b>	7.4	-29	-2.1	189	219
135	162	163	170	DC	Lederwaren, Schuhe	<b>165</b>	8.5	-5	-2.9	29	34
855	1233	1056	1033	DD	Be- und Verarbeitung von Holz	<b>1010</b>	3.0	-23	-2.2	217	240
1868	2836	2927	2842	DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	<b>2784</b>	4.5	-58	-2.0	410	475
559	889	874	884	DG, DF	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	<b>872</b>	1.9	-12	-1.4	133	147
366	478	484	483	DH	Gummi- und Kunststoffwaren	<b>484</b>	2.4	1	0.2	81	82
293	418	364	366	DI	Glas-, Keramik- und Zementwaren	<b>364</b>	2.2	-2	-0.5	69	72
2684	3793	3245	3241	DJ	Metall, Metallserzeugnisse	<b>3205</b>	3.8	-36	-1.1	575	618
2296	3441	3011	2938	DK	Maschinenbau	<b>2863</b>	3.0	-75	-2.6	469	547
4367	6308	5269	5122	DL	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	<b>4992</b>	4.4	-130	-2.5	808	939
938	1453	1383	1293	- DL33.5	- Uhren	<b>1249</b>	5.4	-44	-3.4	194	236
265	378	392	415	DM	Fahrzeugbau	<b>433</b>	3.1	18	4.3	79	62
623	907	948	963	DN	Möbel, Schmuck, etc.; Recycling	<b>940</b>	3.7	-23	-2.4	162	182
399	662	547	557	E	Energie- und Wasserversorgung	<b>549</b>	2.5	-8	-1.4	105	112
6095	8934	7328	7373	F	Baugewerbe	<b>7731</b>	3.2	358	4.9	1962	1595
16138	24104	25119	25063	G	Handel, Reparatur- und Autogewerbe	<b>24661</b>	4.6	-402	-1.6	4221	4615
1258	2050	2286	2314	G50	Autohandel und -reparatur, Tankstellen	<b>2236</b>	3.0	-78	-3.4	416	499
6630	9465	8952	8905	G51	Grosshandel	<b>8696</b>	4.9	-209	-2.3	1360	1563
8250	12590	13881	13844	G52	Detailhandel, Gebrauchsgüterreparatur	<b>13729</b>	4.8	-115	-0.8	2445	2553
11134	16534	15920	16724	H	Gastgewerbe	<b>18559</b>	10.6	1835	11.0	5019	3182
4370	6256	6071	6038	I	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	<b>6014</b>	3.0	-24	-0.4	1069	1093
3658	6360	6101	5987	J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	<b>5814</b>	2.9	-173	-2.9	743	925
2739	4729	4369	4332	- J65	- Banken	<b>4237</b>	3.1	-95	-2.2	531	635
614	1048	1134	1093	- J66	- Versicherungen	<b>1030</b>	1.8	-63	-5.8	131	193
15287	22562	19774	19677	K	Immob., Informatik, F&E, DL für Unternehmen	<b>19908</b>	5.8	231	1.2	3890	3677
767	1137	1208	1189	K70/71	Immobilienwesen, Vermietung	<b>1194</b>	3.6	5	0.4	200	196
1910	3077	2651	2550	K72	Informatik	<b>2490</b>	5.1	-60	-2.4	355	419
301	480	524	511	K73	Forschung und Entwicklung	<b>508</b>	4.2	-3	-0.6	96	98
12310	17869	15391	15427	K74	Dienstleistungen für Unternehmen	<b>15716</b>	6.3	289	1.9	3239	2964
3791	4660	5573	5583	L	Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	<b>5620</b>	3.9	37	0.7	810	781
2086	3196	3881	3790	M	Unterrichtswesen	<b>3659</b>	1.9	-131	-3.5	706	833
5082	7123	9092	9136	N	Gesundheits- und Sozialwesen	<b>9108</b>	2.7	-28	-0.3	1686	1723
4197	5861	6014	6025	O	Sonstige Dienstleistungen	<b>5974</b>	4.4	-51	-0.8	1078	1127
2563	3468	3518	3460	O90-92	Sonstige öffentliche Dienstleistungen	<b>3366</b>	3.6	-94	-2.7	526	618
1635	2394	2496	2565	O93	Persönliche Dienstleistungen	<b>2608</b>	6.2	43	1.7	552	509
997	1211	1037	1042	P	Private Haushalte	<b>1014</b>	...	-28	-2.7	173	186
9915	13030	16551	16746	00	Keine Angaben	<b>16945</b>	...	199	1.2	3500	3282

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Gliederung der Wirtschaftszweige neu nach NOGA-2002 anstelle ASW'85 (Alle Zahlenwerte zurück bis Januar 2000 basieren auf der neuen Gliederung).

2) Die Arbeitslosenquoten für die einzelnen Wirtschaftszweige werden neu auf der Grundlage der Volkszählung 2000 anstelle der Volkszählung 1990 ausgewiesen.

**Tabelle 4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen <sup>1)</sup>**

Jahresdurchschn.		August 2004	Sept. 2004			Oktober 2004					
2002	2003					Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
						Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
Bestände											
100504	145687	145923	146341		<b>Total</b>	<b>147911</b>	100.0	1570	1.1	28861	27291
1208	1759	1665	1700	11	Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	<b>1848</b>	1.2	148	8.7	538	391
825	1203	1264	1317	21	Lebens-/Genussmittelherst. und -verarbeitung	<b>1330</b>	0.9	13	1.0	312	297
770	1028	1044	1039	22	Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	<b>1034</b>	0.7	-5	-0.5	153	152
60	68	49	46	23	Keramik- und Glasverarbeitung	<b>45</b>	0.0	-1	-2.2	12	9
3630	5238	4057	4026	24	Metallverarbeitung und Maschinenbau	<b>4052</b>	2.7	26	0.6	894	857
				25	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	<b>2774</b>	1.9	-70	-2.5	559	633
1876	2845	2859	2844								
721	1021	888	866	26	Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	<b>839</b>	0.6	-27	-3.1	210	233
713	1143	1248	1219	27	Graphische Industrie	<b>1171</b>	0.8	-48	-3.9	180	229
511	745	801	818	28	Chemie- und Kunststoffverfahren	<b>779</b>	0.5	-39	-4.8	112	152
5391	6985	5896	5854	29	Übrige be- und verarbeitende Berufe	<b>5814</b>	3.9	-40	-0.7	1030	1066
1384	2229	1936	1882	31	Ingenieurberufe	<b>1848</b>	1.2	-34	-1.8	275	308
939	1355	1260	1215	32	Techniker/innen	<b>1206</b>	0.8	-9	-0.7	211	218
1619	2393	2273	2257	33-34	Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	<b>2220</b>	1.5	-37	-1.6	345	380
1224	1626	1318	1314	35	Maschinen/Maschinstinnen	<b>1333</b>	0.9	19	1.4	277	263
2655	4402	4079	3899	36	Informatik	<b>3752</b>	2.5	-147	-3.8	488	632
6460	9442	5789	5908	41	Baugewerbe	<b>6476</b>	4.4	568	9.6	2023	1460
80	118	105	110	42	Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	<b>107</b>	0.1	-3	-2.7	15	17
9089	13656	15454	15508	51	Handel und Verkauf	<b>15321</b>	10.4	-187	-1.2	2604	2776
2041	3232	2850	2776	52	Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	<b>2658</b>	1.8	-118	-4.3	360	485
3358	4529	4244	4197	53	Transport und Verkehr	<b>4246</b>	2.9	49	1.2	828	782
594	802	810	802	54	Post- und Fernmeldewesen	<b>795</b>	0.5	-7	-0.9	129	135
12615	17876	17178	17985	61	Gastgewerbe und Hauswirtschaft 2)	<b>19570</b>	13.2	1585	8.8	4852	3293
4591	6816	7061	7383	62	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	<b>7885</b>	5.3	502	6.8	1724	1240
5258	7767	7643	7531	71	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	<b>7479</b>	5.1	-52	-0.7	1027	1102
10366	15359	16964	16865	72	Kaufmännische und administrative Berufe	<b>16554</b>	11.2	-311	-1.8	2719	3000
1001	1565	1385	1377	73	Bank- und Versicherungsgewerbe	<b>1330</b>	0.9	-47	-3.4	159	213
583	871	956	1008	74	Sicherheits- und Ordnungspflege	<b>1031</b>	0.7	23	2.3	186	156
212	353	435	439	75	Rechtswesen	<b>424</b>	0.3	-15	-3.4	76	91
1156	1524	1500	1443	81	Medienschaffende und verwandte Berufe	<b>1432</b>	1.0	-11	-0.8	204	214
1532	2040	2045	2016	82	Künstlerische Berufe	<b>1980</b>	1.3	-36	-1.8	310	346
2638	3693	4982	4924	83-84	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	<b>4811</b>	3.3	-113	-2.3	834	957
592	925	1074	1048	85	Wissenschaften	<b>1054</b>	0.7	6	0.6	184	178
2705	3973	5273	5344	86	Gesundheitswesen	<b>5398</b>	3.6	54	1.0	1132	1076
102	190	219	195	87	Sport und Unterhaltung	<b>180</b>	0.1	-15	-7.7	28	43
241	349	387	375	91	Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	<b>362</b>	0.2	-13	-3.5	53	66
8780	11916	10956	10977	92-93	Übrige Berufe	<b>11024</b>	7.5	47	0.4	2003	1983
2985	4652	7976	7834		Keine Angabe	<b>7749</b>	5.2	-85	-1.1	1815	1858

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Gliederung der Berufsgruppen neu nach BN-2000 des Bundesamtes für Statistik. (Alle Zahlenwerte zurück bis Januar 2000 basieren auf der neuen Gliederung).

2) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft: 3715 Personen (Oktober 2004).



Tabelle 5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		August 2004	September 2004		Oktober 2004					
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände		absolut	relativ (in %)		Zugänge	Abgänge				
Anzahl	AL- quote									
100504	145687	145923	146341	<b>Total</b>	<b>147911</b>	3.7	1570	1.1	28861	27291
3931	6136	8936	8857	<b>15-19 Jahre</b>	<b>8273</b>	3.9	-584	-6.6	1981	2133
12495	19996	20350	20900	<b>20-24 Jahre</b>	<b>20898</b>	6.1	-2	-0.0	5294	5414
14123	20791	19461	19401	<b>25-29 Jahre</b>	<b>19832</b>	4.6	431	2.2	4548	4104
14921	20737	19303	19361	<b>30-34 Jahre</b>	<b>19683</b>	3.9	322	1.7	3917	3645
14554	20416	19064	19055	<b>35-39 Jahre</b>	<b>19240</b>	3.6	185	1.0	3611	3388
11691	17118	16782	16720	<b>40-44 Jahre</b>	<b>17117</b>	3.5	397	2.4	3093	2793
9450	13349	13511	13600	<b>45-49 Jahre</b>	<b>13839</b>	3.1	239	1.8	2408	2196
7864	11069	10990	10975	<b>50-54 Jahre</b>	<b>11267</b>	2.7	292	2.7	1885	1636
6523	9277	9759	9694	<b>55-59 Jahre</b>	<b>9856</b>	2.9	162	1.7	1387	1245
4951	6797	7767	7778	<b>60 und mehr</b>	<b>7906</b>	3.4	128	1.6	737	737
				<b>Männer</b>						
55861	81651	76318	76262	<b>Total</b>	<b>77501</b>	3.5	1239	1.6	15562	14318
1993	3039	3976	3944	<b>15-19 Jahre</b>	<b>3741</b>	3.2	-203	-5.1	961	958
6524	10713	9856	10140	<b>20-24 Jahre</b>	<b>10188</b>	5.9	48	0.5	2763	2767
7386	11192	9666	9620	<b>25-29 Jahre</b>	<b>9829</b>	4.4	209	2.2	2422	2213
7976	11252	9815	9839	<b>30-34 Jahre</b>	<b>10108</b>	3.6	269	2.7	2163	1904
7955	11292	9863	9784	<b>35-39 Jahre</b>	<b>9970</b>	3.3	186	1.9	1954	1745
6449	9537	8872	8739	<b>40-44 Jahre</b>	<b>8953</b>	3.3	214	2.4	1644	1476
5390	7633	7268	7287	<b>45-49 Jahre</b>	<b>7407</b>	3.1	120	1.6	1291	1180
4596	6419	6008	5987	<b>50-54 Jahre</b>	<b>6177</b>	2.7	190	3.2	1053	880
3983	5614	5574	5523	<b>55-59 Jahre</b>	<b>5632</b>	2.9	109	2.0	788	700
3609	4960	5420	5399	<b>60 und mehr</b>	<b>5496</b>	3.6	97	1.8	523	495
				<b>Frauen</b>						
44644	64036	69605	70079	<b>Total</b>	<b>70410</b>	4.0	331	0.5	13299	12973
1938	3097	4960	4913	<b>15-19 Jahre</b>	<b>4532</b>	4.7	-381	-7.8	1020	1175
5971	9283	10494	10760	<b>20-24 Jahre</b>	<b>10710</b>	6.4	-50	-0.5	2531	2647
6737	9599	9795	9781	<b>25-29 Jahre</b>	<b>10003</b>	5.0	222	2.3	2126	1891
6945	9485	9488	9522	<b>30-34 Jahre</b>	<b>9575</b>	4.2	53	0.6	1754	1741
6599	9124	9201	9271	<b>35-39 Jahre</b>	<b>9270</b>	3.9	-1	-0.0	1657	1643
5242	7582	7910	7981	<b>40-44 Jahre</b>	<b>8164</b>	3.7	183	2.3	1449	1317
4060	5716	6243	6313	<b>45-49 Jahre</b>	<b>6432</b>	3.2	119	1.9	1117	1016
3269	4651	4982	4988	<b>50-54 Jahre</b>	<b>5090</b>	2.8	102	2.0	832	756
2540	3663	4185	4171	<b>55-59 Jahre</b>	<b>4224</b>	3.0	53	1.3	599	545
1342	1837	2347	2379	<b>60 und mehr</b>	<b>2410</b>	3.0	31	1.3	214	242

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Tabelle 6: Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion**

Jahresdurchschn.		August 2004	Sept. 2004		Oktober 2004						
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge		
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
100504	145687	145923	146341		<b>Total</b>	<b>147911</b>	100.0	1570	1.1	28861	27291
784	1090	1212	1190		<b>Selbständig</b>	<b>1223</b>	0.8	33	2.8	238	201
6861	10191	9751	9593	<b>Kaderfunktion</b>	<b>9616</b>	6.5	23	0.2	1335	1362	
52026	78800	80320	80321	<b>Fachfunktion</b>	<b>80852</b>	54.7	531	0.7	15345	14731	
36185	47855	42067	42555	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>44290</b>	29.9	1735	4.1	9565	7856	
2027	3834	7135	7398	<b>Lehrling</b>	<b>6707</b>	4.5	-691	-9.3	1205	1923	
294	325	244	265	<b>Heimarbeiter</b>	<b>266</b>	0.2	1	0.4	49	46	
2329	3593	5194	5019	<b>Schüler, Student</b>	<b>4957</b>	3.4	-62	-1.2	1124	1172	

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion  
Oktober 2004**

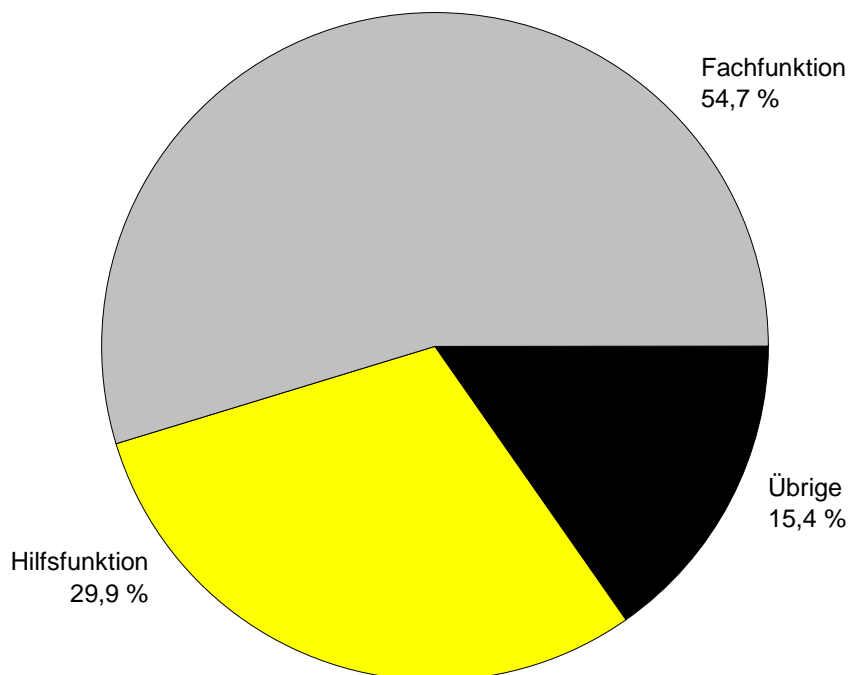


Tabelle 7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		August	Sept.		Oktober				
2002	2003	2004	2004		Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Anteil am Total der Arbeitslosen (in %)
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	
12548	23200	30336	30318	<b>Total</b>	<b>30156</b>	100.0	-162	-0.5	20.4
<b>Nach Regionen:</b>									
5758	12709	16494	16394	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>16144</b>	53.5	-250	-1.5	17.3
6790	10492	13842	13924	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>14012</b>	46.5	88	0.6	25.8
<b>Nach Geschlecht:</b>									
5738	13094	13553	13596	<b>Frauen</b>	<b>13506</b>	44.8	-90	-0.7	19.2
6809	10106	16783	16722	<b>Männer</b>	<b>16650</b>	55.2	-72	-0.4	21.5
<b>Nach Nationalität:</b>									
6740	12511	17153	17192	<b>Schweizer</b>	<b>17110</b>	56.7	-82	-0.5	19.6
5808	10689	13183	13126	<b>Ausländer</b>	<b>13046</b>	43.3	-80	-0.6	21.6
<b>Nach Alter:</b>									
662	1663	2390	2335	<b>15-24 Jahre</b>	<b>2256</b>	7.5	-79	-3.4	7.7
7657	14503	18197	18205	<b>25-49 Jahre</b>	<b>18024</b>	59.8	-181	-1.0	20.1
4229	7034	9749	9778	<b>50 und mehr</b>	<b>9876</b>	32.7	98	1.0	34.0
<b>Nach ausgewählten Berufsgruppen:</b>									
1368	2567	3480	3485	<b>Kaufmännische und administrative Berufe</b>	<b>3511</b>	11.6	26	0.7	21.2
257	792	1133	1096	<b>Informatik</b>	<b>1058</b>	3.5	-38	-3.5	28.2
340	844	1025	1018	<b>Metallverarbeitung und Maschinenbau</b>	<b>1006</b>	3.3	-12	-1.2	24.8
1507	2490	3197	3291	<b>Gastgewerbe und Hauswirtschaft</b>	<b>3317</b>	11.0	26	0.8	16.9
1243	2130	3118	3127	<b>Handel und Verkauf</b>	<b>3100</b>	10.3	-27	-0.9	20.2
585	1114	1079	1052	<b>Baugewerbe</b>	<b>1057</b>	3.5	5	0.5	16.3

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Tabelle 8: Gemeldete offene Stellen**

Jahresdurchschn.		August 2004	Sept. 2004		Oktober 2004					
2002	2003				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge
9272	8327	7909	7696	<b>Total</b>	<b>7264</b>	100.0	-432	-5.6	5143	5575
...	...	8220	8246	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>8051</b>	...	-195	-2.4	...	...
				<b>Nach Arbeitszeit:</b>						
8271	7375	6864	6659	<b>Vollzeit</b>	<b>6257</b>	86.1	-402	-6.0	4336	4717
1001	952	1045	1037	<b>Teilzeit</b>	<b>1007</b>	13.9	-30	-2.9	807	858
				<b>Nach Kantonen:</b>						
1181	1286	1183	1092	<b>Zürich</b>	<b>1130</b>	15.6	38	3.5	1077	1039
694	558	636	795	<b>Bern</b>	<b>678</b>	9.3	-117	-14.7	485	602
158	170	215	199	<b>Luzern</b>	<b>167</b>	2.3	-32	-16.1	116	148
12	6	17	13	<b>Uri</b>	<b>5</b>	0.1	-8	-61.5	4	12
125	121	122	79	<b>Schwyz</b>	<b>60</b>	0.8	-19	-24.1	52	71
16	11	13	15	<b>Obwalden</b>	<b>14</b>	0.2	-1	-6.7	12	13
15	14	14	18	<b>Nidwalden</b>	<b>18</b>	0.2	-	-	12	12
37	32	33	26	<b>Glarus</b>	<b>27</b>	0.4	1	3.8	15	14
80	101	130	94	<b>Zug</b>	<b>69</b>	0.9	-25	-26.6	48	73
173	220	203	282	<b>Freiburg</b>	<b>245</b>	3.4	-37	-13.1	157	194
171	219	218	205	<b>Solothurn</b>	<b>212</b>	2.9	7	3.4	171	164
129	140	136	138	<b>Basel-Stadt</b>	<b>117</b>	1.6	-21	-15.2	74	95
372	171	144	141	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>118</b>	1.6	-23	-16.3	82	105
187	115	86	46	<b>Schaffhausen</b>	<b>76</b>	1.0	30	65.2	61	31
20	13	17	17	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>14</b>	0.2	-3	-17.6	12	15
11	8	7	2	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>1</b>	0.0	-1	-50.0	-	1
601	587	686	682	<b>St. Gallen</b>	<b>588</b>	8.1	-94	-13.8	425	519
585	565	688	800	<b>Graubünden</b>	<b>757</b>	10.4	-43	-5.4	292	335
744	653	532	531	<b>Aargau</b>	<b>493</b>	6.8	-38	-7.2	356	394
327	353	346	397	<b>Thurgau</b>	<b>399</b>	5.5	2	0.5	187	185
564	418	288	325	<b>Tessin</b>	<b>257</b>	3.5	-68	-20.9	177	245
716	646	691	675	<b>Waadt</b>	<b>592</b>	8.1	-83	-12.3	453	536
683	553	760	456	<b>Wallis</b>	<b>471</b>	6.5	15	3.3	365	350
251	156	144	174	<b>Neuenburg</b>	<b>166</b>	2.3	-8	-4.6	97	105
1324	1139	498	410	<b>Genf</b>	<b>507</b>	7.0	97	23.7	343	246
98	72	102	84	<b>Jura</b>	<b>83</b>	1.1	-1	-1.2	70	71

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

## Kurzarbeit

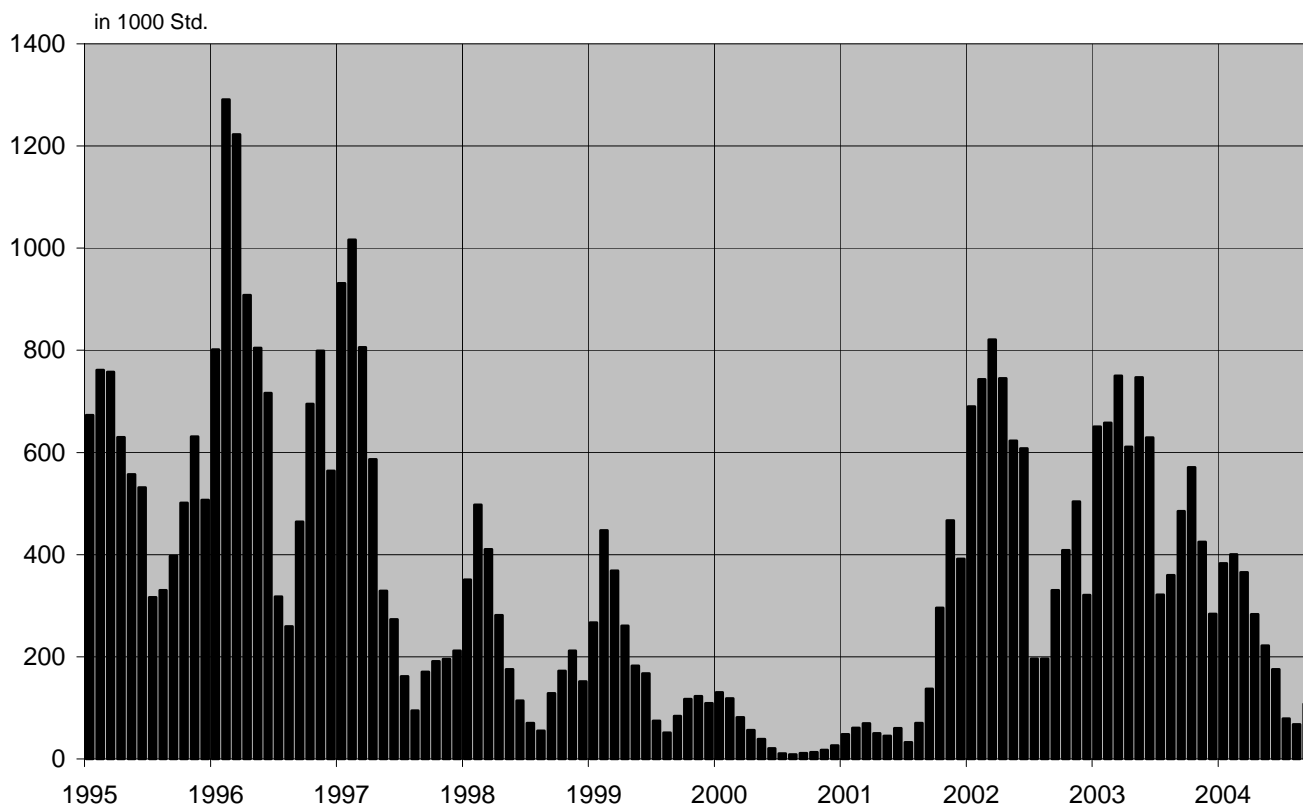
### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

1 Merkmale	September 2004	Veränderung gegenüber			
		August 2004		September 2003	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	189	16	9.2	-480	-71.7
- betroffene Arbeitnehmer	1895	704	59.1	-6078	-76.2
Männer	1499	663	79.3	-3958	-72.5
Frauen	396	41	11.5	-2120	-84.3
- ausgefallene Arbeitsstunden	107555	39794	58.7	-377345	-77.8
Deutsche Schweiz	71549	22409	45.6	-228676	-76.2
Westschweiz und Tessin	36006	17385	93.4	-148669	-80.5

(...) Veränderungen über 200 % werden nicht publiziert  
Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Es handelt sich um eine Statistik über die *Voranmeldungen* von Kurzarbeit, die von den Kantonalen Arbeitsämtern erhoben werden.

### Kurzarbeit: Ausgefallene Arbeitsstunden



## Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Kantonen, September 2004

2 Kantone	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer			Ausgefallene Arbeitsstunden
		Männer	Frauen	Total	Total
<b>Total</b>	<b>189</b>	<b>1499</b>	<b>396</b>	<b>1895</b>	<b>107555</b>
Zürich	43	263	70	333	19502
Bern	9	50	15	65	3367
Luzern	16	79	26	105	6280
Uri	-	-	-	-	-
Schwyz	1	8	10	18	976
Obwalden	-	-	-	-	-
Nidwalden	1	4	-	4	120
Glarus	7	51	8	59	5407
Zug	4	17	8	25	1318
Fribourg	8	51	7	58	2896
Solothurn	4	33	10	43	2064
Basel-Stadt	2	9	1	10	346
Basel-Landschaft	6	31	2	33	3278
Schaffhausen	4	12	12	24	1485
Appenzell A. Rh.	1	61	32	93	3898
Appenzell I. Rh.	-	-	-	-	-
St. Gallen	12	144	54	198	12041
Graubünden	3	22	2	24	1099
Aargau	9	75	16	91	8570
Thurgau	6	26	2	28	1798
Ticino	16	51	57	108	7127
Vaud	4	28	6	34	1747
Valais	6	405	15	420	16841
Neuchâtel	14	31	27	58	4228
Genève	10	40	12	52	2067
Jura	3	8	4	12	1100

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

## Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Wirtschaftszweigen, September 2004

3 Wirtschaftszweige	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer			Ausgefallene Arbeitsstunden
		Männer	Frauen	Total	Total
<b>Total</b>	<b>189</b>	<b>1499</b>	<b>396</b>	<b>1895</b>	<b>107555</b>
A, B Land- und Forstwirtschaft	2	9	-	9	800
C Bergbau, Steine, Erden	1	6	-	6	470
DA Nahrung, Getränke, Tabak	-	-	-	-	-
DB Textilien, Bekleidung	5	12	39	51	4352
DC Lederwaren, Schuhe	-	-	-	-	-
DD Holzbe- u. -verarbeitung	5	56	7	63	3644
DE Papier, Verlag und Druck	17	91	28	119	5680
DG, DF Chemie, Mineralölverarbeitung	1	11	6	17	850
DH Gummi-, Kunststoffwaren	5	27	20	47	1920
DI Glas, Keramik, Zementwaren	2	44	1	45	4677
DJ Metallindustrie	15	444	42	486	16648
DK Maschinen	19	205	32	237	21195
DL Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	20	129	86	215	13290
DM Fahrzeugbau	4	49	7	56	3391
DN Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren, Recycling	5	40	11	51	2310
E Energie-, Wasserversorgung	3	18	3	21	908
F Baugewerbe	14	57	2	59	4670
G Handel, Reparatur-, Autogewerbe	14	83	36	119	6529
H Gastgewerbe	-	-	-	-	-
I Verkehr, Nachrichtenübermittlung	7	31	18	49	2020
J Banken, Versicherungen	-	-	-	-	-
K70/71 Immobilien, Vermietung	1	-	1	1	128
K72 Informatik	15	72	16	88	4496
K73/74 F&E, DL für Unternehmungen	26	80	29	109	7042
L Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	1	2	6	8	332
M Unterrichtswesen	-	-	-	-	-
N Gesundheitswesen	-	-	-	-	-
O90/91/92 Sonstige öffentl. Dienstleistungen	1	25	2	27	1583
O93 Persönliche Dienstleistungen	6	8	4	12	620
P Private Haushalte	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

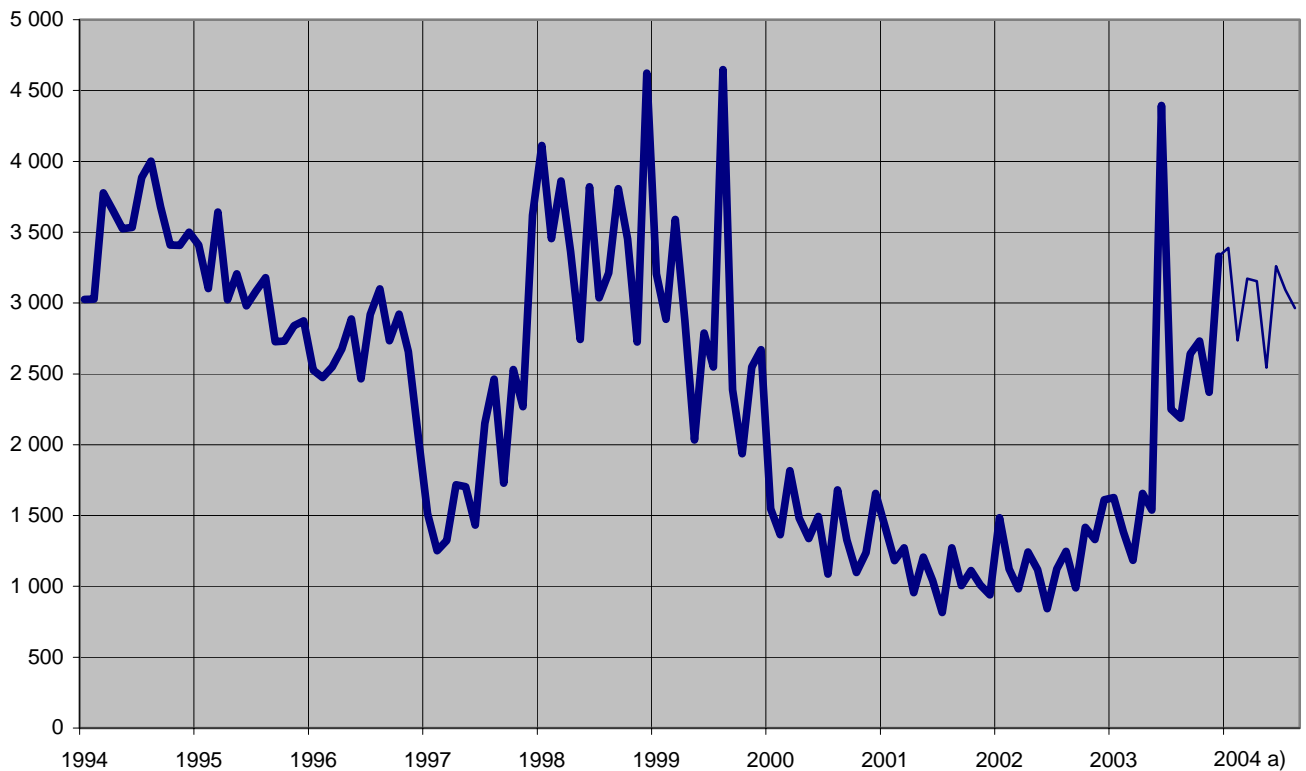
## Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>2004*)</b>	3388	2737	3172	3154	2545	3261	3094	2965					
<b>2003</b>	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	<b>2275</b>
<b>2002</b>	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	<b>1209</b>
<b>2001</b>	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	<b>1102</b>
<b>2000</b>	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	<b>1427</b>
<b>1999</b>	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	<b>2844</b>
<b>1998</b>	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	<b>3517</b>
<b>1997</b>	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	<b>1975</b>
<b>1996</b>	2527	2475	2548	2675	2887	2464	2919	3099	2733	2921	2657	2077	<b>2665</b>
<b>1995</b>	3409	3101	3642	3024	3207	2981	3085	3178	2728	2732	2840	2875	<b>3067</b>
<b>1994</b>	3026	3027	3778	3653	3524	3534	3887	4001	3678	3410	3407	3499	<b>3535</b>

\*) kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

## Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



a) provisorische Werte



## ERLÄUTERUNGEN

<b>Registrierte Arbeitslose</b>	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. <b>Ganzarbeitslose</b> suchen eine Vollzeitstelle; <b>teilweise Arbeitslose</b> eine Teilzeitstelle.
<b>Registrierte Stellensuchende</b>	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
<b>Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
<b>Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)</b>	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
<b>Umschulung / Weiterbildung</b>	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. <b>Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit</b> , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. <b>Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch.</b> Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
<b>Zwischenverdienst</b>	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
<b>Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochen-aufenthalterbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
<b>Vermittlungsfähigkeit</b>	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
<b>Bestände</b>	Der letzte Arbeitstag des Monats gilt als Stichtag.
<b>Zugänge / Abgänge</b>	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
<b>Saisonbereinigung</b>	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-11 (Mittelwert aus additiver und multiplikativer Methode) verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit je-

dem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.

<b>Alter</b>	Differenz zwischen dem laufenden Jahr und dem Geburtsjahr der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
<b>Bisherige Dauer</b>	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
<b>Erwerbssituation</b>	<p><b>Vorher erwerbstätig:</b> Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.</p> <p><b>Erstmals auf Stellensuche:</b> soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter vorher erwerbstätig).</p> <p><b>Wiedereintritt ins Erwerbsleben:</b> nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.</p> <p><b>Umschulung / Weiterbildung:</b> Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.</p>
<b>Arbeitslosenquote</b>	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Januar 2000: 3,946,988 Personen) gemäss Eidgenössischer Volkszählung.
<b>Erwerbspersonen</b>	<p>Erwerbstätige, ab einer Arbeitsstunde pro Woche, plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung (Diese eine Stunde entspricht internationalem Standard. Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zu Grunde gelegt. Diese Basis ist aus der Volkszählung aber nicht mehr verfügbar).</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Wirtschaftszweigen, Nationalitäten, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des seco. Die Zahl der Erwerbspersonen wird alle zehn Jahre im Rahmen einer Volkszählung durch das Bundesamt für Statistik neu erhoben und behält damit auch jeweils zehn Jahre ihre Gültigkeit.</p>
<b>Wirtschaftszweige</b>	Systematik gemäss NOGA 2002 (Nomenclature Générale des Activités économiques).
<b>Berufsgruppen</b>	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit.
<b>Ausgeübte Funktion</b>	<p><b>Selbständig:</b> Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p><b>Kaderfunktion:</b> mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p><b>Fachfunktion:</b> mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p><b>Hilfsfunktion:</b> Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p><b>Lehrling:</b> Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p><b>Heimarbeit:</b> Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p> <p><b>Schüler / Student:</b> Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p>
<b>Langzeitarbeitslose</b>	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
<b>Gemeldete offene Stellen</b>	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Ohne ausdrücklichen Wunsch auf Verlängerung bleiben diese Stellen maximal 2 Monate lang im System.
<b>Arbeitszeit</b>	<p><b>Vollzeit:</b> 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p> <p><b>Teilzeit:</b> weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p>

<b>Missing Values</b>	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
<b>Definition der Aussteuerung</b>	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Seit dem 1. Juli 2003 hängt der Höchstanspruch von der Beitragszeit und dem Alter ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anspruch auf 400 Taggelder haben Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben.</li> <li>- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufweist und entweder älter als 55 Jahre ist oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezieht, hat Anspruch auf 520 Taggelder.</li> <li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich maximal 120 Taggelder beziehen.</li> <li>- Wer von der Beitragszeit befreit ist oder wer vor der Arbeitslosigkeit in einer Ausbildung war, kann maximal 260 Taggelder beanspruchen.</li> <li>- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder können zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnen, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5 % aufweisen. Dabei muss sich der Kanton mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.</li> </ul> <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
<b>Kurzarbeit</b>	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p>
<b>Statistik der vorangemeldeten Kurzarbeit</b>	<p>Statistisch erfasst werden die Voranmeldungen von Kurzarbeit, nicht die effektiv eingetretene Kurzarbeit. Die Meldepflicht ist obligatorisch nur für Betriebe mit sechs und mehr Arbeitnehmern. (Kurzarbeitsentschädigungen hingegen werden nach der effektiven Kurzarbeit ausgerichtet).</p>